

# CURRICULUM VITAE

Dr. Georg H. O. Gremels  
Gerichtsweg 13  
D-29320 Hermannsburg  
Telefon +49-5052-2801

## Persönliche Daten

**geboren am** 20. Februar 1948  
**in** Marburg a. d. Lahn  
**Staatsangeh.** deutsch  
**Familienst.** verheiratet mit der  
Grundschullehrerin Dorothea,  
geb. Keding  
drei Töchter (Katja, Andrea,  
Maren)  
**Beruf** Diplom-Chemiker, Pastor  
**derzeitige**  
**Tätigkeit** Ruhestand  
**Konfession** evangelisch-lutherisch

## Berufliche Tätigkeit

- 2013- heute 1. Vorsitzender des TuS-Hermannsburg
- 2013 – heute Ruhestand in Hermannsburg
- 2006 – 2013 Leitung der Abteilung Deutschland im ELM stellvertr. Missionsdirektor
- 1994 – 2006 Leitung des Referats für Bildungsarbeit im ELM (Referatsleitung, Gremienarbeit, Projekte, Begleitung der Multiplikatoren, Langzeitfortbildungen); Sonderprojekte (Woche für Asylsuchende, Wagnisprojekt Wiederaufforstung in Äthiopien u.a.)
- Leitung der Tagungs- und Begegnungsstätte des ELM
  - Erarbeitung der Neukonzeption für das Ludwig-Harms-Haus (LHH) Concept: Candace (kirchliches Expoprojekt)
  - Mitarbeit im Expo-Arbeitskreis der LKH und der Arbeitsgruppe „Brot für der Welt“ auf der Expo

2000 Hannover; Einsatz für ein regionales und internationales Projekt der Expo mit Partnern in Übersee

- Leitung von diversen Fortbildungskursen (FEA) der LKH im Grenzbereich systematischer und praktischer Theologie, Mitarbeit in zwei Pastorkollegs der LKH
- Seit 1992 Leitung der Pfingstkonvente für junge Erwachsene in Kooperation mit dem Gethsemanekloster Riechenberg (Dr. Uwe Stegelmann)
- Seit 1993 Geschäftsführer des Forums der Freundeskreise des ELM
- Seit 1994 jährlich Wahrnehmung eines Lehrauftrags im Fachbereich Evangelische Theologie am Institut für systematische Theologie der Universität Hamburg (Themen: Erbsünde, Kirchliche Dogmatik,

verschiedenste Schriften des jungen Luther u.a. „Freiheit eines Christenmenschen“, „Vaterunser 1519“ „Magnifikat“, das Bilderverbot)

- Seit 2003 Leiter des Campus Hermannsburg (Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Spiritualität)

**1988 – 1993 Zusatzstudium**  
zur Erlangung der Promotionsberechtigung mit anschließender Promotion durch die Universität Hamburg, Fachbereich Theologie, Institut für systematische Theologie

1993 Promotion durch Prof. Dr. Traugott Koch; Dissertation zum Thema „Die Trinitätslehre Johann August Urlspergers dargestellt nach seiner Schrift `Kurzgefaßtes System´“, Frankfurt 1993

- 
- 1983 – 1994** **Mitarbeiter des Gemeindedienstes im ELM** mit der Zuständigkeit für Jugendtage, Mitarbeiterschulung, Gemeindeaufbau, Jugend-, Gemeinde- und Missionsveranstaltungen im Bereich der Träger- und verbundenen Kirchen des ELM. Schwerpunkte der Tätigkeit: Jugend- und Studentenarbeit; Gemeindeaufbau.
- 1982 – 1989 Zusammenarbeit mit dem Missionsseminar: Leitung der Sylvesterfreizeiten für junge Menschen und von Kurseinsätzen der Studenten in Gemeinden
- 1983 – 1989 Unterricht an der Laienschule für Mitarbeitende (MAS) im Fach Glaubenslehre

- 1983 – 1992 Studentenarbeit mit Schwerpunkten an den Hochschulen Marburg, Göttingen und Hannover; (u.a. Hochschulabende und -wochen; Semesteranfangs- und -schluss tagungen)
- 1985 – 1990 Zusammenarbeit mit Gruppe 153: Mitarbeit in der Leitungskreis der Gruppe 153; Leitung des Tagungshauses Lutterloh; Oster- und Herbst tagungen für Studenten dort und in Germerode
- 1985 – 1997 jährlich Blockseminare an der Bibelschule Marburg (Diakonen und Diakoninnenausbildung; Themen: Römerbrief, Johannesbriefe, Sacharja, Dogmatik)
- 1987 – 2000 Auslandsdienstreisen nach Südafrika (1987), nach Lateinamerika (1993: Brasilien, Argentinien, Kolumbien), nach

Äthiopien (1996) und nach Malawi (1997: Kirchbaufreizeit mit Jugendlichen aus Weene) und nach Indien (2000).

---

**1979 – 1983**    **Pastor in Eschwege/Ober- und Niederhone  
Grunddienstverhältnis im ELM; Beurlaubung in die EKKW**

## **Studium und Ausbildung**

---

**1976 - 1978**    **Vikariat im ELM**

1978            Abschluss mit dem 2.  
Theologischen Examen

1977 – 1978    Inlandsvikariat in der  
Kirchengemeinde Sulingen

1978            religionspädagogische Phase  
am RPI-Loccum/Hermann-  
Billung-Schule Hermannsburg

1976 – 1977    Auslandsvikariat in der  
Kirchengemeinde San  
Mateo/Bogotá

---

**1972 – 1976    Studium der Theologie  
am Missionsseminar in  
Hermannsburg**

1976            Abschluss mit dem 1.  
Theologischen Examen

---

**1967 – 1972    Studium der Chemie an der  
Philippsuniversität Marburg**

1972            Abschluss als Diplom-Chemiker  
Diplomarbeit über  
„Spektroskopische  
Untersuchungen zur  
Konformationsbestimmung in  
Adenosin-5' Derivaten“

1971            mündliche Diplomhauptprüfung

1969            Vordiplom



---

## **1954 – 1966 Schulausbildung**

1958 – 1966 Gymnasium Philippinum in Marburg  
Abschluss mit der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

1954 – 1958 Brüder-Grimm-Grundschule in Marburg

## **Weitere kirchliche und gemeindliche Tätigkeiten**

---

1980 – 1987 Mitarbeit bei Sommerstudententagungen (P. Klaus Vollmer, Hesselberg)

1977 – 1988 Mitarbeit in der Bruderschaft „Kleine Brüder vom Kreuz“ e.V.

1972 – 1976 Mitarbeiterschulung in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde Sittensen

- 1967 – 1972    Mitarbeit und teilweise Leitung  
in der Gruppe Marburg der  
Studentenmission in  
Deutschland (SMD)
- 1969 – 1970    Besuch der Arbeiterschule  
für Laien in Hermannsburg
- 1961 – 1966    Teilnahme an verbandlicher  
Jugendarbeit (EC)

## **Wichtigste wissenschaftliche Veröffentlichungen**

---

- 2008: (Hg.) *Der Weg einer heilsamen Erinnerung*, Hermann Bahlburg 1892-1962, Zwischen Missionsdienst und Predigtverbot, Hermannsburg 2008.
- 2004: (Hg.) *Eschatologie und Gemeindeaufbau – Hermannsbürger Missionsgeschichte im Umfeld lutherischer Erweckung (Quellen und Beiträge XI, Hermannsburg 2004).*

- 2002: *Die Ethik Philipp Jakob Speners nach seinen evangelischen Lebenspflichten*, Hamburg 2002.
- 1993: Dissertation: *Die Trinitätslehre Johann August Urlspergers dargestellt nach seiner Schrift 'Kurzgefaßtes System'*, Frankfurt 1993.
- 1972: Diplomarbeit über *Spektroskopische Untersuchungen zur Konformationsbestimmung in Adenosin-5'-Derivaten*.

## **Populäre Veröffentlichungen**

---

- 2014: *Wie hast Du's mit der Religion, Matthias? Claudius und die Gretchenfrage*. Marburg 2014.
- 2014: (Hg.) Wolfgang Bartholomae, *Erinnerungen*, Marburg 2014
- 2012: (Hg.) *Alles beginnt einmal ganz klein*, Klaus Vollmer im Spiegel seiner Weggefährten, Marburg, 2012.

- 2010: *Sieben Wochen mit ...* Sieben Säulen evangelischer Spiritualität; Ein-Übungsweg in den Glauben, Hermannsburg 2010.
- 2007 *Leuchtf Feuer des Glaubens –* Meditationen zu Liedern von Paul Gerhardt, Marburg 2007.
- 2005 (Hg.) *Unterwegs zur Mitte –* Olav Hanssen – Bausteine einer Biografie, Marburg 2005.
- 2004: CD (Hörbuch) zum Buch: *Ein Mensch namens Luther.*
- 2003: Schrift zu Martin Luther: Ein Mensch namens Luther – vom Geheimnis der Wandlung, Marburg 2003.
- 2003: *Meine Zeit in deinen Händen –* Sieben Säulen evangelischer Spiritualität, Göttingen 2003/ 2006<sup>2</sup>.
- 2001: (Hg.) Festschrift: zu Klaus Vollmers 70. Geburtstag: *Er führte mich aus ins*

*Weite* – ein Lesebuch zu Klaus Vollmer, Marburg 2001.

Mitarbeit beim Kirchenfunk (NDR-Kultur zu den „Sieben Säulen evangelischer Spiritualität“/ NDR II Moment mal)

Diverse Artikelreihen zu Glaubensfragen in der Evangelischen Zeitung.